

Ressort: Politik

Union erwägt Zerschlagung des Finanzministeriums

Berlin, 28.10.2017, 08:00 Uhr

GDN - In der Union kursieren Überlegungen, das Bundesfinanzministerium (BMF) zu zerschlagen, für den Fall, dass die FDP das Ressort für sich reklamiert. Demnach soll das BMF seine europapolitischen Zuständigkeiten an das dann unionsgeführte Bundeswirtschaftsministerium (BMWFi) abtreten.

Wie der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe berichtet, sollen auch die Kompetenzen für die internationalen Finanzbeziehungen und die Finanzmarkt-Abteilung an das BMWFi gehen. Dem BMF blieben vor allem Zuständigkeiten in der Haushalts- und Steuerpolitik. Vertreter Deutschlands in der Euro-Gruppe, also der für die Währungsunion zuständigen Ressortchefs, wäre der Wirtschaftsminister. Zudem will die Union Deutschlands Auftreten in Brüssel künftig effektiver organisieren. Weil sich verschiedene Ressorts in der Bundesregierung nicht einig waren, musste sich Deutschland bei wichtigen Abstimmungen in der EU immer wieder enthalten – wie zuletzt bei der Frage, ob das möglicherweise krebserregende Insektenvernichtungsmittel Glyphosat zugelassen werden sollte. "Deutschland muss seinen Gestaltungsanspruch in Europa durch klare Positionen – auch bei Abstimmungen – zum Ausdruck bringen", forderte Landwirtschaftsminister Christian Schmidt (CSU) im "Spiegel". "Sonst werden sich in Europa künftig Mehrheiten um Deutschland herum bilden." Ähnlich sieht das der Chef der deutschen Unions-Abgeordneten im Europaparlament Daniel Caspary (CDU). "Wir stellen fest, dass viele EU-Mitglieder gerade zu Beginn eines Gesetzesvorhabens auf Deutschland blicken. Daher muss die künftige Regierung frühzeitig in der Lage sein, zu wichtigen Vorhaben eine klare Haltung zu finden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96785/union-erwaegt-zerschlagung-des-finanzministeriums.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com